

Ferngesteuerte Flitzer sausten um Deutsche Meisterschaft

MAC Solms richtete die DM der Modellautopiloten für die Offroad-Fahrzeuge aus – 78 Teilnehmer kämpften um Titel

Solms (pm). Die zahlreichen Zuschauer erlebten eine nicht alltägliche Veranstaltung: 78 Fahrer fanden sich in Solms ein, um den Deutschen Meister der Modellautopiloten für ferngesteuerte Offroad-Fahrzeuge im Maßstab 1:10 zu ermitteln. Aus ganz Deutschland trafen die Teilnehmer

ein. Hierfür hatte der MAC Solms eigens anliegende Flächen bereitgestellt und hergerichtet, damit auch weit angereisten Fahrern die Möglichkeit hatten, direkt am Veranstaltungsort mit Zelt oder Wohnwagen zu kampieren. Um 10 Uhr morgens wurde das erste Training gestartet.

Die Gruppen konnten dann in zwei Trainingsläufen die Strecke, den Solmsbachring, und ihre Eigenheiten im wahrsten Sinne des Wortes erfahren. Gegen 14 Uhr wurde dann mit den Vorläufen begonnen. In den Vorläufen wurde die Startreihenfolge für die am Sonntag stattfindenden Finale ausgefahren. Die Vorläufe entsprechen in etwa dem Modus beim Qualifying bei der Formel 1.

Insgesamt fünf dieser Vorläufe hatte jeder Fahrer zu bestreiten. Sonntagmittag wurde dann das erste Finale gestartet. In vielen packenden Läufen wurde dann endgültig die Deutschen Meister entschieden. Titelträger in der Standardklasse wurde Luca Jost vom MC Dortmund, der auch gleichzeitig noch den Titel des Jugendmeisters in dieser Klasse einfuhr.

In der Klasse ohne Limits wurde Benjamin Gröschel vom VfR Rüsselsheim Deutscher Meister. Nach der Siegerehrung, die, wie auch bei der Formel 1, oft in einer Sektdusche endet, traten die Fahrer ihre Heimreise ins gesamte Bundesgebiet an. Für den Modell-Auto-Club Solms war das bereits die zweite Deutsche Meisterschaft, die er ausrichten durfte. Bereits im Jahr 2006, zum zehnjährigen Vereinsgeburtstag, hatte man die Deutsche Meisterschaft für Monstertrucks ausgerichtet.

Wer sich über den interessanten Modellsport informieren möchte, dem wird dies im Internet unter www.mac-solms.de ermöglicht.



Zahlreiche Zuschauer säumten den Parcours und verfolgten die Rennen.

(Foto: pm)